

Niederschrift über die GEMEINDERATSSITZUNG am 15. April 2021

im Gemeindeamt.

Beginn: 18.00 Uhr
Ende: 19.15 Uhr

Die Einladung erfolgte am 7. April 2021
auf digitalem bzw. dem Postweg.

ANWESENDE:

Sitzungsvorsitz: 1. Vzbgm. Manfred Schafferer
2. Vzbgm. Arno Pauli
Gemeindevorstand Philipp Gaugl, BA
Gemeindevorstand Dipl.-HTL-Ing. Christoph Wanker
Gemeinderätin Simone Brenner
Gemeinderat Matthias Einkemmer
Gemeinderat Gerd Jenewein
Gemeinderätin Renate Neurauter
Gemeinderat Gabriel Neururer
Gemeinderätin Nicole Oberdanner
Gemeinderat Richard Pfanzelter
Gemeinderätin Alexandra Rietzler
Gemeinderat Cattani Toaba
Gemeinderätin Mag. Heidi Trettler
Gemeinderat Mag. (FH) Max Unterrainer
Gemeinderat Mag. Michael Unterweger
Gemeinderätin Anna Weber, BScN

ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

Gemeindevorstand Eva Saurwein
Gemeinderat Stefan Strasser, BEd

ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

DI Roman Schögggl, GemNova GmbH
GR-Ersatz Klaus Brenner
GR-Ersatz Elisabeth Samwald
Amtsleiter Michael Laimgruber
Bauamtsleiter Ing. Wolfgang Stabinger
Verwaltungsmitarbeiterin Elisabeth Darin (Schriftführerin)

Vorsitzender: 1. Vizebürgermeister Manfred Schafferer

Die Sitzung war öffentlich.

Die Sitzung war beschlussfähig.

Tagesordnung:

1.) Bestellung Wahlhelfer.....	2
2.) Wahl des Bürgermeisters.....	3
3.) Allenfalls: Wahl des Bürgermeister-Stellvertreters	3
4.) Genehmigung der Niederschrift Nr. 50 vom 11.03.2021	4
5.) Architektenwettbewerb „Villa Benedikta“	4
6.) Bebauungsplan:.....	5
a) Vorlage einer Bebauungsstudie über den geplanten Um- und Zubau des bestehenden Wohnhauses mit 2 getrennten Wohnungen sowie des Bebauungsplanes B-659 im Bereich des Gst.Nr. 1845/4, KG Absam, Daniel Swarovski-Str. 27, beantragt von Marina Peskoller und Thomas Preßlaber	5
7.) Neubeschlussfassung Umschuldung Wohnbauförderungsdarlehen Haus für Senioren ..	5
8.) Dr. Reinhard Santeler - Ansuchen um Grundankauf der gesamten Teilfläche aus Gst.Nr. 1438/1, KG Absam	6
9.) Zuschuss an die Weggemeinschaft Halltalstraße für Sanierungsarbeiten	6
10.) Personalangelegenheiten:	6
a) Herr Mushtaq Hatem Al-Obaidi - Anstellung als Betreuer Parkplatz Eingang Halltal, Springer Reinigung und Unterstützung Hausmeister	6
b) Kündigung durch DGKP Christine Steiner per 31.05.2021	7
c) Herr Philipp Rofner - Anstellung als Pflegeassistent / Fachsozialbetreuer ab 06.04.2021	7
d) Herr Alexander Leyss - Anstellung als Pflegeassistent ab 01.05.2021	7
e) Frau Alexandra Kapeller, Anstellung als Wohnbereichsbetreuerin ab 17.05.2021	7
f) Anstellung Schulwart TFBS für Tourismus	7
11.) Berichte des Bürgermeisters:.....	7
a) JAM - Jahresbericht 2020	7
b) FWP Absamer Vorberg - Ergebnis der Frühjahrsaufnahme 2021.....	8
c) Sitzungen Immobilien GmbH und Immobilien GmbH & Co KG.....	8
12.) Anträge, Anfragen, Allfälliges:.....	8
a) Bepflanzung der Verkehrsinseln mit Wildgräsern	8

ERLEDIGUNG DER TAGESORDNUNG:

Der 1. Vizebürgermeister Manfred Schaffner begrüßt als Sitzungsvorsitzender die anwesenden Gemeinderätinnen und Gemeinderäte, die zahlreichen Zuseher und Medienvertreter und den als Gast anwesenden ausgeschiedenen Bürgermeister Arno Guggenbichler. Er eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit als gegeben fest.

Vizebürgermeister Manfred Schaffner schickt voraus, dass Herr Arno Guggenbichler am 24.03.2021 seinen Amts- und Mandatsverzicht gemäß § 26 (2) und (3) TGO 2001 eingereicht hat. Nach sieben Tagen wurde dieser am 01.04.2021 rechtswirksam. Die Amtsgeschäfte wurden ab 01.04.2021 vom 1. Vizebürgermeister Manfred Schaffner übernommen und bis heute geführt.

1.) Bestellung Wahlhelfer

Die zwei mandatsstärksten Parteien nennen folgende Wahlhelfer:

- Liste Bürgermeister Arno Guggenbichler und Team, SPÖ und Parteiunabhängige:
GR Gerd Jenewein
- Liste Wir Absamer - Tiroler Volkspartei:
GR Alexandra Rietzler

Die Bestellung wird einstimmig bestätigt.
--

2.) Wahl des Bürgermeisters

Wahlhelfer Gerd Jenewein: Jede Gemeinderatspartei ist berechtigt, eines ihrer Mitglieder für die Wahl des Bürgermeisters durch den Gemeinderat vorzuschlagen. Gibt es außer den zwei eingelangten Wahlvorschlägen noch weitere Wahlvorschläge? Es langen keine weiteren Wahlvorschläge ein. Für die Wahl zum Bürgermeister der Gemeinde Absam durch den Gemeinderat gemäß §§ 73 und 78 der TGWO 1994 sind zwei schriftliche Wahlvorschläge vollständig unterschrieben eingelangt und werden von Wahlhelfer Gerd Jenewein verlesen:

- Liste Bürgermeister Arno Guggenbichler und Team, SPÖ und Parteiunabhängige:
 1. Bürgermeister-Stellvertreter Manfred Schafferer
- Liste Wir Absamer - Tiroler Volkspartei:
 2. Bürgermeister-Stellvertreter Arno Pauli

Das Stimmrecht wird ausgeübt, indem die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte den Namen des zu nominierenden auf die von den Wahlhelfern ausgeteilten Wahlzettel schreiben. Die Wahlzettel werden mit der Wahlurne eingesammelt, die abgegebenen Stimmen ausgezählt, gültige und ungültige Stimmen festgestellt, das Ergebnis wird von der Schriftführerin in der Niederschrift festgehalten.

Nach dem Wahlvorgang verkündet Wahlhelfer Gerd Jenewein folgendes Ergebnis: 19 abgegebene Stimmen, keine Stimme ungültig, 11 Stimmen entfallen auf Herrn Manfred Schafferer, 8 Stimmen entfallen auf Herrn Arno Pauli. Somit ist Herr Manfred Schafferer zum Bürgermeister gewählt.

Die Wahlhelfer wünschen Herrn Manfred Schafferer viel Kraft und Mut für die bevorstehende Aufgabe. Die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte applaudieren. Bürgermeister Manfred Schafferer bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

3.) Allenfalls: Wahl des Bürgermeister-Stellvertreters

Von der Liste Bürgermeister Arno Guggenbichler und Team, SPÖ und Parteiunabhängige lautet der schriftliche Wahlvorschlag für die Wahl zum 1. Bürgermeister-Stellvertreter nach Freiwerden dieser Funktion in Folge der Bürgermeister-Neuwahl: Gemeinderat Mag. Maximilian Unterrainer. Nachdem es keinen weiteren Wahlvorschlag gibt, werden die Stimmzettel ausgeteilt.

Nach Beendigung des Wahlvorgangs verkündet der Bürgermeister, dass 19 Stimmzettel eingelangt sind. Davon 14 Stimmen für GR Mag. Maximilian Unterrainer, 5 ungültig. Er gratuliert dem 1. Vizebürgermeister Mag. Max Unterrainer und die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte applaudieren.

GV Philipp Gaugl, BA möchte im Namen der Fraktion Zuka Absam dem soeben gewählten Bürgermeister Manfred Schafferer und Vizebürgermeister Mag. Max Unterrainer gratulieren. Es ist kein Geheimnis, dass der Kandidat Arno Pauli von ihnen unterstützt wurde. Die Fraktionsmitglieder sind der Ansicht, dass im Gemeinderat mehr miteinander geredet werden müsste. Er zeigt sich enttäuscht, dass VzbGM. Schafferer nicht das Gespräch mit den Mandataren von Zuka suchte. Trotzdem werden die Mitglieder von Zuka weiterhin mit Elan für Absam arbeiten. Zuka wird weiterhin die konstruktiv kritische Kraft darstellen, Vorgänge kritisch durchleuchten jedoch nicht davor zurückscheuen, sinnvolle Projekte mitzutragen. Er betont, dass die Fraktion dem neu gewählten Bürgermeister die Hand reicht.

Bürgermeister Manfred Schafferer bedankt sich und betont, dass er nicht vor der heutigen definitiven Wahl zum Bürgermeister vorschnell handeln wollte und plant, demnächst gemeinsam ein paar Dinge aufzuarbeiten und miteinander Gespräche zu führen. Er ist offen für alles.

Vizebürgermeister Arno Pauli gratuliert dem Bürgermeister, übergibt ein Geschenk und hofft auf gute Zusammenarbeit. Er betont seine Bereitschaft, immer zum Wohle unserer Bürger mitzuarbeiten. Vzbm. Pauli gratuliert auch dem soeben gewählten Vizebürgermeister und übergibt ein Geschenk. Die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte applaudieren.

Bürgermeister Manfred Schafferer bedankt sich. Er möchte miteinander die Gemeinde zum Wohle unserer Bürger führen und den Konsens und das Gespräch suchen.

4.) Genehmigung der Niederschrift Nr. 50 vom 11.03.2021

Die Niederschrift Nr. 50 vom 11.03.2021 wird einstimmig genehmigt.

5.) Architektenwettbewerb „Villa Benedikta“

Bürgermeister Manfred Schafferer begrüßt DI Roman Schögggl von der GemNova Dienstleistungs GmbH, der als Projektbegleiter fungiert. DI Schögggl erklärt anhand von Power Point-Folien sehr ausführlich die weitere Vorgangsweise. Die Vorbereitungsarbeiten sind voll im Laufen. Es ist geplant, neun Architekten zum Wettbewerb einzuladen. Drei Nominierungen nimmt die Architektenkammer vor und die folgenden sechs werden gemeindeseitig eingeladen:

- DIN A4 Architekten
- Architekten Scharfetter - Rier
- Architekt Hanno Vogl-Fernheim
- Architekt Dieter Rossmann
- Architekt Albert Weber
- Architektin Barbara Poberschnigg

An alle neun teilnehmenden Architekten soll eine Entschädigung in der Höhe von je EUR 2.000,- ausbezahlt werden. Das Preisgeld beträgt:

1. Platz: EUR 2.400,-
2. Platz: EUR 1.800,-
3. Platz: EUR 1.300,-

und drei Anerkennungspreise von je EUR 800,-, somit insgesamt eine Summe von EUR 25.900,-. Die geschätzten Projektgesamtkosten sind mit brutto EUR 2,2 Mio angesetzt, in der Jury wird die Gemeinde Absam mit sechs Personen vertreten sein. Nominiert sind: Bürgermeister, 2 Vizebürgermeister, GV Dipl.-HTL-Ing. Christoph Wanker, GV Philipp Gaugl, BA und aus dem Bürgerrat Herr Martin Gundolf und Dr. DI Martin Dreiseitl, wobei sich diese beiden Herren die Aufgaben teilen. Die Jurysitzung wäre für Anfang September geplant, der Baubeginn könnte Anfang 2022 erfolgen.

GR Mag. Michael Unterweger fragt, ob der Prozess von Vergaberechterspezialisten begleitet wird. DI Schögggl erwidert, er wird von Mag. Magdalena Ralser und Mag. Alexander Sporer beraten. Auf Nachfrage von GV Philipp Gaugl, BA nach Ersatzmitgliedern für die Jury bestätigt der Bürgermeister, dass Ersatzmitglieder nominiert werden und bittet die Betroffenen, sich bis zur nächsten Sitzung darüber Gedanken zu machen bzw. die Ersatzmitglieder per Mail bekanntzugeben. Vzbm. Arno Pauli fragt, wo die in der Villa Benedikta sesshaften Vereine inzwischen untergebracht werden? Der Bürgermeister sucht bereits nach Ausweichquartieren.

Der Gemeinderat ist mit dem Vorgetragenen einverstanden und beschließt einstimmig die Ausschreibung des Architektenwettbewerbs wie vorgetragen.

Der Bürgermeister bedankt sich bei Ing. Roman Schögggl.

6.) Bebauungsplan:

a) Vorlage einer Bebauungsstudie über den geplanten Um- und Zubau des bestehenden Wohnhauses mit 2 getrennten Wohnungen sowie des Bebauungsplanes B-659 im Bereich des Gst.Nr. 1845/4, KG Absam, Daniel Swarovski-Str. 27, beantragt von Marina Peskoller und Thomas Preßlaber

Die Antragsteller beabsichtigen, auf dem bereits bebauten Grundstück mit der Gst.Nr. 1845/4 das bestehende derzeit 2-geschossige Wohnhaus an der Daniel Swarovski-Straße für den Eigenbedarf umzubauen und zu vergrößern.

Die bestehende Bm beträgt derzeit 847m³ und dies entspricht einer BMD H von 1,34 bei einer Grundstücksgröße von 633m². Durch die beabsichtigte Bauführung erhöht sich die Bm auf 1.275m³ und die BMD H somit auf rechnerisch 2,01 (Aufrundung 2,20).

Die Höhenfixierung mit +/- 0.00 = 667.65 bezieht sich auf das bestehende EG. Laut Angabe des Planers würde bei einer Festsetzung des HG H mit +9.80 = 677.45 auch die Montage der Photovoltaik bei 3 oberirdischen Geschossen berücksichtigt werden.

Die Festlegungen des Bebauungsplans B-659 lauten:

Widmung	Bauland - Wohngebiet (W)
BMD M	1,00
BMD H	2,20
BW	o / TBO
BP H	633 m ²
HG H	677.45m ü.A
OK.FFB.EG-Bestand	+/- 0.00 = 667.65m ü.A
BFL	BFL - Ost = 4,00m Abstand zur Straßenfluchtlinie Gemeindestraße - Daniel Swarovski Straße mit Gst.Nr. 2290

Der gegenständliche BB-Plan B-659 mit der Planbezeichnung GEM-BBPL vom 30.03.2021 und die Erläuterungen vom 14.04.2021 von der Plan Alp ZT GmbH liegen vor.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat gemäß § 64 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016 - TROG 2016, LGBl. Nr. 101, den Entwurf über die Erlassung eines Bebauungsplanes B-659, Daniel Swarovski Str. 27, KG Absam, Gst.Nr. 1845/4 durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen. Gleichzeitig wird gemäß § 64 Abs. 3 TROG 2016 der Beschluss über die Erlassung des gegenständlichen Bebauungsplanes gefasst. Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

7.) Neubeschlussfassung Umschuldung Wohnbauförderungsdarlehen Haus für Senioren

Der Bürgermeister gibt das Wort weiter an den Obmann des Finanzausschusses Mag. Max Unterrainer. Dieser erklärt die Notwendigkeit der Neubeschlussfassung wie folgt: Nach Vorlage der Darlehensverträge seitens der Raiffeisenbank Absam hat man bei der Laufzeit des Fixzinsdarlehens eine Abweichung festgestellt. So weist das Fixzinsdarlehen über EUR 1,5 Mio eine Laufzeit von zehn Jahren auf, abweichend vom Gemeinderatsbeschluss, der auf 20 Jahre lautet. Der Finanzreferent erklärte in einer kürzlich stattgefundenen Finanzausschusssitzung, dass dieser Unterschied mit dem Direktor der Raiffeisenbank Absam umgehend besprochen wurde und man dabei feststellen musste, dass man zwar von 20 Jahren sprach, aber die Aufsicht der Raiffeisenbank die Laufzeit nur mit maximal zehn Jahren genehmigt hat. Daher muss der Gemeinderat diesen Teil der Darlehensumschuldung abändern und neu beschließen. Die neuen Bedingungen lauten:

Volumen: EUR 1.500.000,-

Laufzeit: 10 Jahre, danach automatische Umwandlung in variables Darlehen zu den Konditionen des aktuellen Darlehens (Aufschlag 0,65 % auf den 3-Monats-Euribor) bzw. Verlängerung des Fixzinsdarlehens um 10 Jahre zu den dann gültigen Konditionen

Die Raiffeisenbank Absam bleibt trotz dieser Änderung Billigstbieter. Die Gesamtersparnis für die Gemeinde beläuft sich auf EUR 792.412,57.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Umschuldung der Wohnbauförderungs-darlehen Haus für Senioren zu den vom Finanzausschuss und Gemeindevorstand vorgeschlagenen veränderten Bedingungen wie beschrieben.

8.) Dr. Reinhard Santeler - Ansuchen um Grundankauf der gesamten Teilfläche aus Gst.Nr. 1438/1, KG Absam

Der Bürgermeister erinnert an den Gemeinderatsbeschluss vom 19.11.2020. Aufgrund des damaligen Ansuchens von Herrn Dr. Santeler wurde beschlossen, eine Teilfläche aus Grundstück Nr. 1438/1 im Ausmaß von 65,27 m² zu einem Preis von EUR 700,-/m² zuzüglich Valorisierung seit Juni 2017 zu verkaufen. Nun hat Herr Dr. Santeler schriftlich den Wunsch geäußert, die gesamte Teilfläche im Ausmaß von 93 m² kaufen zu wollen. Der Bürgermeister zeigt den Vermessungsplan.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Verkauf der gesamten Teilfläche aus Gst.Nr. 1438/1, KG Absam im Ausmaß von 93 m² zu einem Preis von EUR 744,45 pro m². Sämtliche Abwicklungskosten gehen zu Lasten des Käufers.

9.) Zuschuss an die Weggemeinschaft Halltalstraße für Sanierungsarbeiten

Am 12.03.2021 hat eine Sitzung der Weggemeinschaft Halltalstraße im Gemeindeamt Absam stattgefunden. Heuer sind einige Sanierungsarbeiten (Felsräum- und Brückensanierung, diverse Straßensanierungen) geplant. Die Kostenschätzung liegt bei EUR 55.000,-. Die Gemeinde Absam ist zu 32 % beteiligt und hätte daher einen Kostenbeitrag in Höhe von EUR 17.600,- zu leisten. EUR 5.000,- sind bereits budgetiert, der offene Betrag von EUR 12.600,- ist noch zu beschließen.

Der Gemeinderat nimmt das Vorgetragene zustimmend zur Kenntnis und beschließt einstimmig, die zusätzlichen Kosten in Höhe von EUR 12.600,- zu genehmigen, sodass der Kostenbeitrag von insgesamt EUR 17.600,- gedeckt ist.

10.) Personalangelegenheiten:

Der Bürgermeister bittet, diesen Punkt im vertraulichen Teil zu behandeln.

Dies genehmigt der Gemeinderat einstimmig.

Im vertraulichen Teil hat der Gemeinderat folgende Beschlüsse gefasst:

a) Herr Mushtaq Hatem Al-Obaidi - Anstellung als Betreuer Parkplatz Eingang Halltal, Springer Reinigung und Unterstützung Hausmeister

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, Herrn Mushtaq Hatem Al-Obaidi ab 01.05.2021 mit Vollbeschäftigung als Betreuer Parkplatz Eingang Halltal, Springer in der Reinigung und Unterstützung Hausmeister anzustellen.

b) Kündigung durch DGKP Christine Steiner per 31.05.2021

Der Gemeinderat nimmt die Kündigung zur Kenntnis.

c) Herr Philipp Rofner - Anstellung als Pflegeassistent / Fachsozialbetreuer ab 06.04.2021

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, Herrn Philipp Rofner ab 06.04.2021 als Pflegeassistent / Fachsozialbetreuer mit einem Beschäftigungsausmaß von 87,5 % anzustellen.

d) Herr Alexander Leyss - Anstellung als Pflegeassistent ab 01.05.2021

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, Herrn Alexander Leyss ab 01.05.2021 als Pflegeassistent mit einem Beschäftigungsausmaß von 62,5 % anzustellen.

e) Frau Alexandra Kapeller, Anstellung als Wohnbereichsbetreuerin ab 17.05.2021

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, Frau Alexandra Kapeller ab 17.05.2021 als Wohnbereichsbetreuerin mit einem Beschäftigungsausmaß von 62,5 % anzustellen.

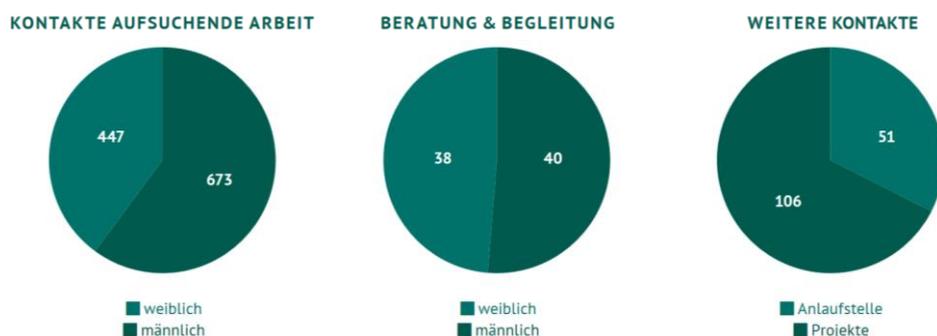
f) Anstellung Schulwart TFBS für Tourismus

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, Herrn Stefan Schwitzer ab 01.06.2021 mit Vollbeschäftigung als Schulwart in der TFBS für Tourismus anzustellen.

11.) Berichte des Bürgermeisters:

a) JAM - Jahresbericht 2020

Der Jahresbericht wurde an alle Gemeinderätinnen und Gemeinderäte verteilt. Coronabedingt konnten im letzten Jahr nicht so viele Aktivitäten stattfinden. Die Kontaktarbeit war trotzdem sehr intensiv:



Die Pandemie hinterlässt bei den Jugendlichen durchaus ihre Spuren und belastet die Jugendlichen sehr stark.

Dies wird zur Kenntnis genommen.

b) FWP Absamer Vorberg - Ergebnis der Frühjahrsaufnahme 2021

Der Bürgermeister berichtet, dass vom Amt der Tiroler Landesregierung, Abt. Forstplanung eine erfreuliche Nachricht eingelangt ist. Die Aufforstung am Absamer Vorberg war in den letzten Jahren sehr stark von Verbiss geprägt (ca. 80 %). Die gesetzten Maßnahmen haben offensichtlich ihre Wirkung gezeigt, das Gutachten „Verbissaufnahme Absamer Vorberg Frühjahr 2021“ besagt, dass nur 13,26 % der vorgefundenen Pflanzen aktuell durch Verbiss beeinträchtigt sind. Nach Abzug von sonstigen Schäden sind 77,3 % ohne Beeinträchtigung. Dies ist ein sehr guter Erfolg. Trotzdem können wir nicht in Euphorie ausbrechen und die Maßnahmen müssen weiterhin durchgeführt werden. Die nächsten Jahre sind für die Bepflanzung sehr wichtig. Heuer sind bereits mehr als 2.000 Pflanzen auf den Absamer Vorberg geflogen worden. Glücklicherweise sind wir durch die guten Verbisszahlen wieder förderungswürdig.

Dies wird zur Kenntnis genommen.

c) Sitzungen Immobilien GmbH und Immobilien GmbH & Co KG

Der Bürgermeister berichtet von beiden Versammlungen am 30.03.2021, bei denen neben den Gemeindevorständen die Obfrau des Überprüfungsausschusses Mag. Heidi Trettler, unser Steuerberater Prof. Mag. Dr. Helmut Schuchter und Geschäftsführer Michael Laimgruber anwesend waren. Prof. Mag. Dr. Helmut Schuchter hat die Jahresabschlüsse samt Erläuterungen präsentiert und erklärt. Alles ist in bester Ordnung. Dem Geschäftsführer wurde einstimmig die Entlastung erteilt. Die Jahresergebnisse wurden umgehend auf unserer Homepage veröffentlicht. Der Bürgermeister weist besonders darauf hin, dass keinerlei Schulden in die Gesellschaften ausgelagert sind.

Dies wird zur Kenntnis genommen.

12.) Anträge, Anfragen, Allfälliges:

a) Bepflanzung der Verkehrsinseln mit Wildgräsern

Vzbgm. Arno Pauli erinnert, dass über die Bepflanzung der Verkehrsinseln mit Wildgräsern bereits gesprochen wurde. Er hat sich erkundigt und erfahren, dass der Arbeitsaufwand für eine bienenfreundliche Bepflanzung mit Wildgräsern relativ gering ist und bittet, diese Art der Bepflanzung zukünftig zu berücksichtigen.

Der Bürgermeister sichert zu, sich mit dieser Thematik zukünftig mehr zu befassen.